

# PRESSEMITTEILUNG

Neckargemünd, 24.01.2019

## **Plastikmüll? Nein, danke!**

**In der UNESCO-Aktionswoche machen sich die Schüler der SRH Stephen-Hawking-Schule eine Woche lang stark gegen Umweltverschmutzung.**

„Plastikflaschen, Tüten und alte Dosen, überall Müll!“ Schülerin Ida rümpft die Nase. Mit Mülltüten, Handschuhen und Müllgreifern ausgestattet, streift die Grundschülerin mit ihrer Klasse durch Neckargemünd. Ihre Mission: Müll sammeln. In der aktuellen UNESCO-Aktionswoche der SRH Stephen-Hawking-Schule gehen die kleinen Spürnasen dem Plastikmüll an den Kragen.

„Im Sinne der UNESCO-Ziele sensibilisieren wir unsere Schüler dafür, Verantwortung für ihre Umwelt zu übernehmen und die Welt, in der sie leben wollen, aktiv mitzugestalten“, sagt Lehrerin Laura Geiger. Als UNESCO-Projektschule widmet sich die Grundschule der SRH Stephen-Hawking-Schule jedes Jahr im Januar dem Thema Umweltschutz. In diesem Jahr steht die Plastikvermeidung auf der Agenda. „Plastik ist einfach überall. Es gibt ganz einfache Möglichkeiten, es zu vermeiden, wenn man sie nur kennt“, erklärt Laura Geiger. Zusammen mit ihrer Klasse hat sie nicht nur die Neckargemünder Natur vom Müll befreit, sondern auch im Projektunterricht gezeigt, wie man Plastik im Alltag einfach ersetzen kann. Im Supermarkt kann man Obst in eine mitgebrachte Stofftüte packen, man kann sich selbst auflösende Müllsäcke benutzen oder die Milch zum Beispiel in Glasflaschen kaufen, lernen die Kinder.

Unterstützt werden die Grundschüler bei ihrer Arbeit von den älteren Schülern der Werkrealschule. Diese überprüfen die Ergebnisse der Projektarbeit und helfen, wenn die jüngeren Kinder bei ihren Aufgaben nicht weiterkommen. „Unsere Schüler lernen so von- und miteinander. Das Alter spielt dabei fast keine Rolle, bei Teamarbeiten setzen sich alle gemeinsam für den Naturschutz ein“, sagt Laura Geiger. Besonders die Bilder von Meerestieren, die unter dem Plastikmüll leiden, haben die Grundschüler schockiert und zum Umdenken angeregt. Einige von ihnen sind in ihrer Freizeit Müll sammeln gegangen und eine Schülerin möchte einen Protest in der Schule organisieren.